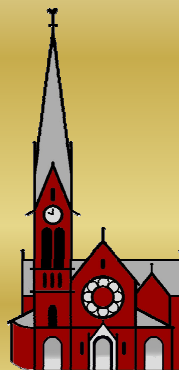


Blick

Dezember 2012
Januar 2013

in die Protestantische
Kirchengemeinde Eisenberg / Pfalz



Monatsspruch Dezember:

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!

Jesaja 60,1

Weihnachten, dann der Jahreswechsel - ein großes Ziel für viele Menschen in der Vorweihnachtszeit. Überall brennen Kerzen, leuchten romantische Lichtgirlanden oder strahlt der Weihnachtsschmuck. Man scheint der Dunkelheit der langen Winternächte mit den kleinen Lichtquellen der Adventszeit zu widersprechen.

Da ist es passend, wenn der alte Prophet die Annäherung Gottes mit dem leuchtenden Licht vergleicht. Glanz und Klarheit, Herrlichkeit und Helligkeit beschreiben die Atmosphäre in der Nähe Gottes.

Mache dich auf

Ein Aufbruchssignal, ein Marschbefehl, ein Motivationsschub - werde aktiv, bewege dich auf das Ziel hin, komm aus der Reserve,

... werde licht;

Nein, wir müssen nicht selbst zum Leuchten kommen, damit das Licht zu uns findet. Sondern dieses präzise Wortspiel fordert uns auf durchsichtig, leicht, transparent zu werden, damit sich die Leuchtkraft Gottes entfalten kann. Wir müssen eher an eine Lichtung im Wald denken, durch die das Sonnenlicht in den sonst schattigen Wald einbricht und eine kleine sonnendurchflutete Insel im sonst dunklen Grün des Waldes entstehen lässt, als an eine Lichtquelle, die aus eigener Kraft strahlt.

... denn dein Licht kommt.

Dieses Licht ist auf uns ausgerichtet, für uns da! Nicht zufällig trifft uns die Fülle des Sonnenlichtes, sondern „dein Licht“ ist uns angekündigt.

Was ist zu tun? Wir dürfen uns auch an diesem Weihnachtsfest der Kraft Gottes aussetzen - oder sollte ich sagen anvertrauen.

Wenn wir uns leichter nehmen, unsere Sorgen nicht im Weg stehen lassen, wenn wir uns aufmachen und losgehen - dann wird uns die Freude des nahen Gottes, der dich und mich in einer sehr persönlichen Gottesbegegnung ansprechen will, an diesem Weihnachtsfest verzaubern.

Erlauben wir uns die Leichtigkeit des Geistes, die Beweglichkeit des Aufbruchs und die Zuversichtlichkeit der Hoffnung - dann wird auch in unseren Häusern und Herzen Weihnachten.

Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen mit Ihnen.

Ihr Pfarrer Karl-Ludwig Hauth

GOTTESDIENSTE

Dezember 2012

Datum	Eisenberg	Steinborn
01.12.2012 Samstag		19:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch
02.12.2012 1. Advent	10:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch	
05.12.2012 Mittwoch	19:00 Uhr - Halbe Stunde der Besinnung im Evan- gelischen Gemeindehaus	
09.12.2012 2. Advent	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	18:00 Uhr Erlebniskirche Hauth Orgel: Kirsch im Anschluss „gemütlicher“ Imbiss
15.12.2012 Samstag		19:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch
16.12.2012 3. Advent	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	11:00 Uhr Jubiläums-Kragodi 20 Jahre Krabbel- gottesdienst Hauth Orgel: Heidenmann im Anschluss gemeinsames Mittagessen
23.12.2012 4. Advent	10:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch	11:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch

GOTTESDIENSTE

Dezember 2012

Datum	Eisenberg	Steinborn / Stauf
24.12.2012 Heilig Abend		14:30 Uhr Krabbeltgottesdienst Hauth Orgel: Heidenmann
24.12.2012 Heilig Abend	16:00 Uhr Familiengottesdienst Burmeister Orgel: Kirsch	16:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Hauth / Dydo Orgel: Werner
24.12.2012 Heilig Abend	18:00 Uhr Christvesper Burmeister Orgel: Kirsch	
24.12.2012 Heilig Abend		22:00 Uhr Christmette Hauth Orgel: Kirsch mit Projektchor
25.12.2012 Erster Weihnachtstag	10:00 Uhr mit Abendmahl Hauth Orgel: Kirsch	10:00 Uhr mit Abendmahl Burmeister Orgel: Werner
26.12.2012 Zweiter Weihnachtstag	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	11:00 Uhr mit Abendmahl Burmeister Orgel: Kirsch
30.12.2012 1. Sonntag nach Weihnachten	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	
31.12.2012 Silvester	19:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch	18:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch

A decorative border of red poinsettias with green leaves frames the top and sides of the page.

Heiliger Abend in Eisenberg:

Wir laden Sie auch dieses Jahr wieder ein, zu ganz unterschiedlichen Zeiten und in sehr verschiedenen Gottesdiensten am 24. Dezember mit uns zu feiern.

Wir beginnen um **14:30 Uhr im Haus der Kirche** mit dem Krabbelgottesdienst. Er wird besonders für Familien mit kleinen Kindern gestaltet.

Um **16:00 Uhr** ist in der **Prot. Kirche** in Eisenberg Familiengottesdienst mit großem Krippenspiel.

Im Haus der Kirche ist Ökumenische Christvesper mit einem kleinen Krippenspiel des Kindergottesdienstes und der Jungschar.

Um **18:00 Uhr** ist in der **Prot. Kirche** der große Weihnachtsgottesdienst.

Um **22:00 Uhr** ist Christmette **im Haus der Kirche**. In der von Kerzen erleuchteten Kirche wird ein stimmungsvoller und liturgischer Weihnachtsgottesdienst gefeiert. Es singt der Projektchor der Kirchengemeinde.

Gottesdienste in den Seniorenheimen

AZURIT Seniorenzentrum

um 10:00 Uhr am 14.12. Burmeister

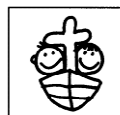
DSK Seniorenzentrum

um 10:00 Uhr am 07.12. Hauth - Orgel: Eichling

Kindergottesdienst für alle Kinder von 5 - 11 Jahre Weihnachtsferien vom 20.12.2012 bis 04.01.2013

Kunterbunter Kindermittag

In der Regel jeden 3. Samstagnachmittag im Monat
von 14:00 - 16:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg
nächster KubuKimi im Januar am 19.01.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Hausabendmahl

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht zum Gottesdienst kommen kann, aber gerne das Abendmahl feiern möchte, kann sich für ein Hausabendmahl bei Pfarrerin Burmeister melden, Telefon: (06351) 1230430 oder bei Pfarrer Hauth, Telefon: (06351) 8419.

Kirchenfahrdienstplan

02.12. Herr Troitzkowski 45033
09.12. Herr Matheis 0151-26665390
16.12. Herr Schumacher 42824
23.12. Herr Altenbrandt 7213
25.12. Herr Altenbrandt 7213
26.12. Herr Troitzkowski 45033
30.12. Herr Pabst 989744



Sozialsprechstunde

Mittwochs, am 05., 12. und 19.12. von 10:00-12:00 Uhr, findet die Sozialsprechstunde von Frau Raimund im Ev. Gemeindehaus statt. In dringenden Fällen ist das Diakonische Werk in Kirchheimbolanden, Mozartstr. 11, zu erreichen unter Telefon (06352) 7532574.

Bitte beachten!

**Das Gemeindebüro ist geschlossen ab 24.12.2012 bis 06.01.2013.
Beide Pfarrer sind erreichbar.**

Spendenstand

des Jahresspendenprojekts
für die Sanierung der
Heizung in der Kirche
am 22. November 2012

7.388,25 €

Herzlichen Dank!



Halbe Stunde der Besinnung

„Spuren im Advent“
heißt das Thema der
Halben Stunde der
Besinnung im Dezember.

Mit Texten, Liedern und Gebeten wollen die Frauen des Vorbereitungskreises zu einer kleinen Auszeit inspirieren. Herzliche Einladung dazu am 05. Dezember um 19:00 Uhr im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses.

**Alle Lichter, die wir anzünden,
zeugen von dem Licht, das da
erschienen ist in der Dunkelheit.**

Friedrich von Bodelschwingh

Kirchenfahrdienst Fahrer(innen) gesucht

Wir suchen Verstärkung für unseren Kirchenfahrdienst. Wer uns helfen möchte, gehbehinderte und ältere Menschen aus dem Stadtgebiet zum Sonntagsgottesdienst in die Kirche zu fahren, entweder mit unserem Kirchenbus oder dem privaten PKW, melde sich bitte im Gemeindebüro.

Herzliche Einladung

**Bitte warme,
wetterfest
Kleidung
mitbringen!**

(wenn es nicht regnet,
sind wir zum
Gottesdienst
im „Wald“)



**was uns er-
wartet:**

• ein Gottes-
dienst
mit überraschen-
den
Elementen

im Anschluss:

„gemütlicher“
Imbiss

Wir freuen uns
auf Euch/Sie
Pfarrer Karl-Ludwig
Hauth und Team

zur
Erlebniskirche
Eisenberg,

... der etwas andere
Gottesdienst

am
Sonntag
09. Dezember

um 18:00 Uhr

am
Haus
der Kirche
Steinborn
in Steinborn

**„Advent,
Advent**

....

**„Mache dich auf,
werde licht!“**

*Wir machen uns
auf den Weg ...
und begegnen
der Weihnachts-
botschaft
auf besondere
Weise.*

**ERLEBNISKIRCHE
EISENBERG**

... der etwas andere Gottesdienst

Herzlich willkommen

zum

Jubiläums-KraGoDi

20 Jahre
Krabbelgottesdienst



ein Gottesdienst für alle,
besonders für Familien mit kleinen Kindern

Sonntag, 16. Dezember, 11.00 Uhr

"Haus der Kirche" - Steinborn

im Anschluss gemeinsames Mittagessen (Erwachsene: 2,00 €; Kinder 1,00 €)

Neues aus unserem Kindergarten

Viele, viele Male Dankeschön

Wir danken allen Eltern, die uns am Gemeindetag mit Speisen für's internationale Büffet und / oder durch ihre Mithilfe bei der Ausgabe, beim Aufbau der Fotoausstellung im Foyer oder in anderer Form unterstützt haben.

Wir danken unserem „Nikolaus“ Peter Held, der auch in diesem Jahr, am 6. Dezember, wieder unsere Kinder überraschen wird.

Die vorher von den Kindern in die Kindertagesstätte mitgebrachten Strümpfe, egal ob weihnachtlich oder von Papa, verschwinden jedes Jahr auf merkwürdige Weise aus unserer Kita. Wie gut, dass unser Nikolaus uns diese dann wieder, gefüllt mit Äpfeln, Mandarinen, Nüssen und einer kleinen Süßigkeit für jedes Kind, zurück bringt.

Wir danken der Familie Bauer aus Weisenheim am Sand für die schönen Nikolausäpfel, die sie jedes Jahr für unsere Kindertagesstättenkinder spenden!

Wir danken Soja Kirsch, die uns seit vielen Jahren in der musikalischen Arbeit mit unseren Kindern und bei allen Veranstaltungen weit über die eigentliche Arbeit hinaus immer unterstützt.

Elternzeitschrift „Mobile“

Sie interessieren sich für Erziehungsfragen, haben aber die richtige Zeitschrift noch nicht gefunden? Holen Sie sich bei uns in der Kindertagesstätte ein kostenloses Probeheft der Zeitschrift „Mobile“ ab. Die Zeitschrift erscheint alle zwei Monate mit stets aktuellen, interessanten Themen und Seiten für ihr Kind.

Wir haben ihr Interesse geweckt? Dann holen Sie sich alle zwei Monate ein Heft zum Preis von 50 Cent bei uns ab. Oder abonnieren Sie für ein Jahr sechs Hefte zum Preis von 3 € . Wir lassen Ihnen die Hefte dann zukommen. Es lohnt sich!

Wir sind dabei -

Seniorenweihnacht der Stadt Eisenberg am Samstag, dem 1. Dezember 2012. In diesem Jahr sind erstmalig die Kinder unserer Prot. Kindertagesstätte eingeladen, mit einem kleinen Programm für vorweihnachtliche Stimmung zu sorgen. Wir haben ein schönes Programm zusammengestellt und die Kinder freuen sich schon darauf allen Anwesenden eine Freude zu machen. Begleiten wird uns wieder Frau Kirsch am Keyboard.

Projekt Jung und Alt

Am Freitag, dem 30. November 2012 besuchen wieder Kinder unserer Kindertagesstätte die Bewohner/innen des benachbarten Seniorenheims. Diese Treffen werden von Jung und Alt mit großer Vorfreude erwartet und von Frau Kirch (Erzieherin unserer Kita) und Frau Deobald (Ergotherapeutin im Seniorenheim) vorbereitet und begleitet. Um danach noch mit den Kindern ins Gespräch zu kommen, werden Fotos gemacht. Unsere Kinder erzählen immer begeistert, was sie dort alles erlebt haben und vieles, was uns Erwachsenen besonders auffällt, ist für Kinder ganz selbstverständlich. So denken Erwachsene im Hinblick auf ein Leben im Rollstuhl eher an die Einschränkung, die das mit sich bringt. Kinder hingegen entdecken eher die Chancen, z.B. was mit so einem Ge-

fährt alles möglich ist.

Wer kann uns helfen?

Eine große Fläche, die bislang als Tafel diente, wurde jetzt abgeschliffen und müsste neu mit Tafelfarbe gestrichen werden. Wir hätten auch noch einen Schrank zu streichen. Gibt es jemanden, der Zeit hat und dies außerhalb der Öffnungszeiten unserer Kindertagesstätte übernehmen könnte? Das Material besorgen wir. Wir würden uns über Ihren Anruf unter der Telefonnummer 8513 (Frau Dech) sehr freuen.

Neuer Elternbeirat gewählt!

Die Eltern unseres Kindergartens wählten in einer Elternversammlung am 16.10.12 einen neuen Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2012-13. Zehn Eltern standen zur Wahl und wir danken allen, die bereit waren zum Wohle unserer Kinder für dieses Ehrenamt zu kandidieren. Dem neuen Elternbeirat gehören an:

Tatjana Kosole (Vorsitzende), Alina Ullmer, Mjigan Masalci, Josefine Brunck, Melanie Dech (stellv. Vorsitzende), Melahat Koc, Monja Hinderle und Christine Hebestreit. Die konstituierende Sitzung fand am 15.11.12 statt. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Eine schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest sowie Ihnen allen einen guten Start ins neue Jahr wünschen Ihnen die Kinder und Mitarbeiterinnen unserer Prot. Kindertagesstätte.

**Kita-Weihnachtsferien:
vom 20.12.2012
bis einschließlich 06.01.2013**

Monatsspruch Januar

**Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude
die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.**

Psalm 16,11

GOTTESDIENSTE

Januar 2013

Datum	Eisenberg	Steinborn
05.01.2013 Samstag		19:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch
06.01.2013 Epiphania	10:00 Uhr mit Abendmahl Burmeister Orgel: Kirsch	
09.01.2013 Mittwoch	19:00 Uhr - Halbe Stunde der Besinnung im Evan- gelischen Gemeindehaus	
13.01.2013 1. Sonntag nach Epiphania	10:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch	11:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch
19.01.2013 Samstag		19:00 Uhr Schulz Orgel: Kirsch
20.01.2013 Letzter Sonntag nach Epiphania	10:00 Uhr Schulz Orgel: Kirsch	11:00 Uhr Krabbelgottesdienst Hauth Orgel: Heidenmann im Anschluss gemeinsames Mittagessen
27.01.2013 Septuagesimae	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Werner	11:00 Uhr Burmeister Orgel: Werner

Gottesdienste in den Seniorenheimen

AZURIT Seniorenzentrum
um 10:00 Uhr am 11.01. Hauth

DSK Seniorenzentrum
um 10:00 Uhr am 04.01. Burmeister,
am 18.01. Hauth - Orgel: Eichling

Kindergottesdienst

Kunterbunter Kindermittag

**für alle Kinder
von 5 - 11 Jahre**

von 14:00 - 16:00 Uhr im
Ev. Gemeindehaus in
Eisenberg am 19.01.



Halbe Stunde der Besinnung



„Dein ist das Jahr, dein ist die Zeit“ unter dieser Überschrift steht die Halbe Stunde der Besinnung am 9. Januar 2013. Die Frauen des Vorbereitungskreises laden auch im neuen Jahr wieder herzlich ein Texte, Gebete und Musik zu hören im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses um 19:00 Uhr.

**Jesus Christus weiß allein,
wo der Weg hingeht.
Wir aber wissen,
dass er ganz gewiss
ein über alle Maßen
barmherziger Weg sein wird.**

Dietrich Bonhoeffer



Sozialsprech- stunde

Mittwochs, am 09., 23.
und 30.01. von 10:00-
12:00 Uhr, findet die
Sozialsprechstunde von Frau Rai-
mund im Ev. Gemeindehaus statt. In
dringenden Fällen ist das Diakoni-
sche Werk in Kirchheimbolanden,
Mozartstr. 11, zu erreichen unter
Telefon (06352) 7532574.



Weihnachtsbaumsammlung

Wohin mit dem Weihnachtsbaum
nach den Feiertagen?



Die Sammlung der
Weihnachtsbäume
in Eisenberg und
Steinborn ist am
Samstag, dem 12.
Januar, geplant.
Nähere Informatio-
nen entnehmen Sie
bitte der Tages-
presse.

Kirchenfahrdienstplan

06.01. Herr Pabst	989744
13.01. Herr Schumacher	42824
20.01. Herr Altenbrandt	7213
27.01. Herr Troitzkowski	45033



2013 | Internationale Gebetswoche der Evangelischen Allianz



Die Veranstaltungen der Allianz-Gebetswoche finden in der Stadtmission in Eisenberg - Staufer Str. 28a - statt.

Unterwegs mit Gott

Montag, 14.01.13, 19:30 Uhr

Pfarrerin Luise Burmeister

„Weil er ruft“

Dienstag, 15.01.13, 19:30 Uhr

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth

„Weil er uns liebt“

Mittwoch, 16.01.13, 19:30 Uhr

Stadtmissionar Carsten Perl

„Weil er befreit“

Donnerstag, 17.01.13, 19:30 Uhr

Stadtmissionar Friedrich Dittmer

„Weil er uns zusammenführt“

Freitag, 18.01.13, 19:30 Uhr

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth

„Weil er Grenzen überwindet“

Samstag, 19.01.13, 19:30 Uhr

Thomas Rösel

„Weil er Gerechtigkeit will“



Krabbel-gottesdienst

Für Familien mit kleinen Kindern und für alle, die gerne gemeinsam mit kleinen Kindern Gottesdienst feiern, ist am Sonntag, dem 20. Januar, um 11:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn Krabbelgottesdienst. Anschließend sind alle Gottesdienstbesucher beim Mittagessen willkommen.



Presbyterium

Die nächste Sitzung unseres Presbyteriums findet am Dienstag, 29.01., um 19:30 Uhr im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses statt.

JAHRESLOSUNG

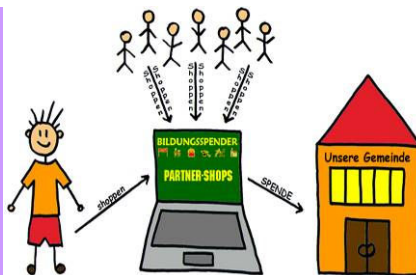
2013

HEBRÄER 13,14

Wir haben hier keine bleibende **Stadt**, sondern die zukünftige suchen wir.



Helfen Sie Ihrer
Kirchengemeinde



Unterstützen Sie kostenlos unsere Kirchengemeinde. Das geht ganz einfach. Starten Sie Ihre Online-Einkäufe im Spenden-Shop unserer Gemeinde unter:

www.bildungsspender.de/eveisenberg

Geld für Ihre Online-Einkäufe

Kostenlos helfen!

... ganz nebenbei beim Online-Einkauf

Spendenstand am 24.11.2012

1.040,03 €

0,00

500

1.500

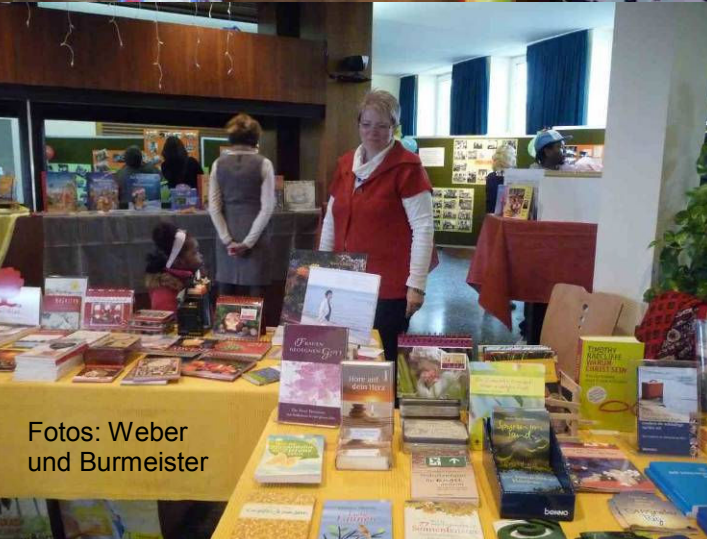
2.000

So funktioniert es:

- ⇒ Sie gehen auf die Internetseite (ohne Registrierung)
- ⇒ **www.bildungsspender.de/eveisenberg**
- ⇒ dort sind **über 1.309 Partner-Shops** zu finden, die Sie bestimmt kennen,
- ⇒ Sie starten Ihren Einkauf mit **Klick auf das Logo des gewünschten Partner-Shops**.
- ⇒ Das gemeinnützige Fundraising-Portal Bildungsspender erhält dafür eine **Gutschrift, die zu 100% an unsere Gemeinde gespendet wird** (außer bei Amazon).
- ⇒ **Sie zahlen keinen Cent mehr** für Ihren Einkauf im Vergleich zum direkten Besuch auf den Seiten der Partner-Shops.

**Unsere Kirchengemeinde hat
einen Spenden-Shop bei
BILDUNGSSPENDER**





Fotos: Weber
und Burmeister



Gemeindetag 2012
Ein wundervolles Fest für Jung und Alt.
Allen Helfern und Helferinnen
ein herzliches Dankeschön!



Reformationstag 2012

„Wem gehört die Reformation?“ - so lautete die Frage, über die nachzudenken die Menschen unseres Kirchenbezirks nach Eisenberg eingeladen waren. Pfarrer Rudolf Ehrmantraut, Generalsekretär der Konferenz der Kirchen am Rhein in Straßburg wusste durchaus verschiedene Antworten, auf diese Frage, die in Deutschland ganz selbstverständlich auf Martin Luther bezogen wird und wo wir darum auch den Reformationstag am Tage des Thesenanschlags an der Kirchentür zu Wittenberg begehen - als dem für uns logischen Startpunkt der Reformation, weil Beginn des öffentlichen Bestrebens Martin Luthers um eine Reformation der Kirche. Ihren Ursprung hat die Frage aber in einem Schweizer Kirchenblatt. Und gerade die Schweiz hat ja nun selbst mit Zwingli und Calvin zwei ganz bedeutende Reformatoren hervorgebracht, die sich gewiss nicht als Randfiguren der Reformation oder als im Schatten Martin Luthers stehend verstehen lassen.

Und dann waren da auch noch Butzer in Straßburg und Trubar in Ljubljana - letzterer sogar auf den slowenischen Euromünzen zu sehen, von uns aber meist nicht einmal mit Namen geschweige denn in seiner Bedeutung für die Reformation bekannt.

Und so, wie die Reformation im 16. Jahrhundert den Weg in die Moderne, ja zu Demokratie und Menschenrechten geebnet hat, können sich in Europa die reformatorischen Kirchen auch als Vorreiter auf dem Weg zu einem vereinten Europa, so wie wir es heute kennen, verstehen.



Im Jahre 1973 nämlich entstand die Leuenberger Kirchengemeinschaft.

Darin sind 108 europäische evangelische Kirchen vereint in dem Ziel, nicht auf Trennendes zu schauen, sondern einander Verbindendes in den Mittelpunkt gemeinsamen Handelns im Glauben zu rücken. So halten diese Kirchen untereinander Abendmahlsgemeinschaft und erkennen gegenseitig die Ordination der anderen Kirchen an. Denn schließlich dachte keiner der Reformatoren national.

Nun war uns aber ein Blick aus dem französischen Nachbarland versprochen worden, über dessen Protestanten - außer der Tatsache, dass es kaum welche gibt - bei uns im Allgemeinen nicht viel bekannt ist. Und so sind in der Tat nur etwa 1,5 % der französischen Bevölkerung Protestanten. Spricht man in Frankreich öffentlich, z.B. in den Medien, von der Kirche, ist selbstverständlich die römisch-katholische Kirche gemeint. Nur wieso?

Im 16. Jahrhundert erreichten die reformatorischen Gedanken durchaus auch Frankreich. Aber in der berühmten Bartholomäusnacht wurden 20.000 Protestanten umgebracht. 1598 erließ König Henry IV („der gute König“) dann das Edikt von Nantes. Es war ein Toleranzedikt für Protestanten, das die Verfolgung beendete, den Protestanten

erlaubte Kirchen zu bauen und sich selbst zu verwalten, sich eine Struktur zu geben, also Konsistorien zu bilden. Und neben jede Kirche bauten die Protestanten dann auch gleich eine Schule, um der ihrem Selbstverständnis zu Grunde liegenden Verbindung von Kirche und Bildung gerecht zu werden. Später jedoch wurde das Edikt von Nantes massiv ausgehöhlt. Wohl gab es keine Verfolgung der Protestanten, aber Gängelung ohne Ende. Die Zahl der Gäste bei Hochzeiten oder Taufen wurde für Protestanten auf zwölf beschränkt, Prediger durften nur an einem Ort predigen - Filialgemeinden waren zum Sterben verurteilt. Ende 1661 widerrief Ludwig XIV gar das

Edikt von Nantes gänzlich. Ein König, ein Volk, ein Glaube - war seine Maxime und die Protestantische Kirche musste in den Untergrund gehen, da sie schlichtweg verboten wurde. Pfarrern wurde 14 Tage Zeit gegeben das Land zu verlassen, was bei der Größe Frankreichs auch damals und den Fortbewegungsmöglichkeiten der Zeit alles andere als großzügig war. Brandenburg, die Pfalz und Hessen nahmen Aussiedler auf. War doch in Frankreich allein schon der Besitz einer Bibel unter Strafe gestellt. Für den französischen Protestantismus begann die sog. „Zeit der Wüste“. Die französische Revolution 1789 gewährte den Protestanten dann

Rat und Hilfe

Verein Helfende Hände Eisenberg/Pfalz e.V.

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth (Vorsitzender)

Kontakt über Gemeindebüro, Telefon 06351/7213

Volksbank Alzey, Kto.-Nr. 77 211 608, BLZ 550 912 00

Diakonieladen - Second-Hand für jedermann

Hauptstraße 117 gegenüber der Prot. Kirche

Öffnungszeiten: Montag 09:00 bis 12:00 Uhr,

Dienstag, Donnerstag und Freitag 15:00 bis 18:00 Uhr.

Rufnummer während der Öffnungszeiten: 0176-28785380.

Diakonisches Werk

Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung

Sozial- und Lebensberatung

Frau Raimund, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH)

Sprechzeiten: mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

im Ev. Gemeindehaus, Friedrich-Ebert-Str. 13

nach telefonischer Vereinbarung: 06352 / 7532574

Protestantischer Krankenpflegeverein

Beratung und Auskünfte bei Pfrn. Burmeister (Vorsitzende)

Sparkasse Donnersberg / Kto.-Nr. 1 101 369 / BLZ 540 519 90

Kinderkrebsfonds:

Sparkasse Donnersberg / Kto.-Nr. 1 111 020 / BLZ 540 519 90



wieder volles Bürgerrecht, das heißt, sie durften heiraten, beerdigt werden und erben, soll heißen sie bekamen das Recht registriert zu werden.

1905 wurde dann in Frankreich die Trennung von Kirche und Staat, die Laizität, besiegelt.

Elsaß und Lothringen waren damals aber deutsch - und so gelten bis heute zwei protestantische Kirchensysteme in Frankreich, das eine für das innere Frankreich, das andere

für Elsaß und Lothringen.

Ehrmantraut stellte abschließend die Frage: Was macht den Kaffee süß? Zucker? Das Umrühren!!!

Und so rief er dazu auf, bewusst den Protestantischen Gedanken in unsere Gesellschaft einzurühren und Standfestigkeit als Protestanten zu zeigen. Denn, so Ehrmantraut, „wo sich Glaube vorschreiben lässt, lässt sich auch alles andere vorschreiben.“



Kalender 2013

Kirchenkalender der Prot. Kirchengemeinde Eisenberg

4,00 €

→ **im Gemeindebüro**
→ **bei verschiedenen Veranstaltungen**

NEU!

Da hat sie kühn den Weg zum Leben Ver die sie Hühner die Fülle und Wärme zu denen Hühner möglich Januar	Schau darauf, dass nicht das Licht in dir zu Finsternis sei Februar	Gott ist auch ein dankbar der Todes- sünden der Lebenden; denn im Leben ist die März	Wie ihr nun den Herrn Christus an euch angenommen habt, so lasst auch in ihm und auf in ihm verwurzelt und gegründet und fest im Glauben, was ihr gelehrt worden seid und seid danklich dankbar April
Mai	Ohne eigenen Mund, wahr den Stimmen, für das Recht aller Sünder Juni	Gott hat sich selbst nicht unbezogen gelehrt, hat viel Gutes getan und auch vom Himmel Regen und fruchtbarer Zeiten gegeben, hat auch ermahnt und eure Herzen mit Freude erfüllt Juni	Fürchte dich nicht Reide nur, schwinge nicht Denn ich bin mit dir Juli
September	Vergesse nicht, Gottes zu tun und mit anderen zu leben, denn es soll sein Gedanken hat Gott Gefallen Oktober	November	Dezember



Soviel du brauchst

(2. Mose 16,18)

34. Deutscher
Evangelischer Kirchentag
Hamburg 1.-5. Mai 2013



kirchentag.de | Servicenummer (040) 430 931 100



Anmeldung:

zum DEKT 2013
vom 01.-05. Mai
in Hamburg

über unser
Gemeindebüro
spätestens bis zum
10. Januar 2013

Dauerkarte: 89 €
Erm. Dauerkarte: 49 €
Förderkarte: 24 €
Familienkarte: 138 €

Gem.-quartier: 21 €
Privatquartier: 21 €
Hotel: 280,00 € im DZ

Fahrt: bis zu 200,00 €*
(je nach Größe der Gruppe und
Wahl des Verkehrsmittels)

Service

Telefon-Seelsorge

Sagen, was Sorgen macht.

Aussprechen, was bedrückt. Kostenfrei und verschwiegen.

0 800-111 0 111 oder 0 800-111 0 222

Kircheneintrittsstelle

Das Gemeindebüro der Prot. Kirchengemeinde in Eisenberg ist die zentrale Eintrittsstelle im Kirchenbezirk Grünstadt. Während der Öffnungszeiten findet jeder Eintrittswillige hier einen Gesprächspartner. Im Gemeindebüro empfängt

Sie Herr Jörg Krause und informiert über die weiteren Schritte.

Die beiden Gemeindepfarrer Pfrn. Luise Burmeister und Pfr. Karl-Ludwig Hauth stehen nach einer Terminabsprache, gerne auch telefonisch, dann für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Aus unserem Kindergarten

Besuch der Schlaufüchse im DSK-Seniorenheim am 09.11.2012



Die „Schlaufüchse“ besuchten am Vormittag das benachbarte DSK-Seniorenheim um den Bewohnern eine Freude zu bereiten.

Sie luden die Bewohner ein die bekannten Martinslieder mitzusingen.

Viele Zuhörer fanden die „Großen“ in der Martinsgeschichte, die sie instrumental begleiteten.



Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Soja Kirsch, die mit uns die Lieder einübte und uns am Keyboard begleitete. Bei Herrn Griebel für die Einladung und herzliche Aufnahme, sowie für die Präsentkiste mit Straßenmalkreide, Springseilen und Süßigkeiten.

Wir freuen uns jetzt schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

SECOND-HAND für jedermann DIAKONIELADEN



**Kleidung aus zweiter Hand
für Herbst und Winter**

Öffnungszeiten:

Montag:

09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag / Donnerstag / Freitag

15:00 - 18:00 Uhr



Friseur am Markt

Am Marktplatz 7
67304 Eisenberg
Tel. 06351/7346

Im Kreiskranken-
haus Station 1
67269 Grünstadt
Tel. 06359/840030

Inhaber: Jutta Kühne

BESTATTUNGEN

Dieter Kraft

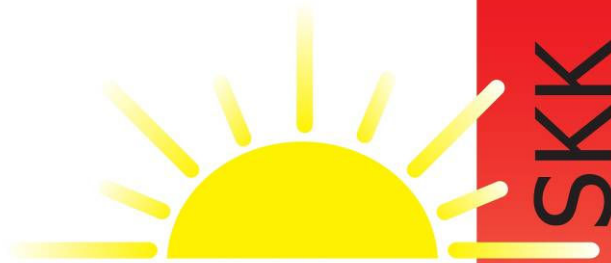
**Ruheforst
Bad Dürkheim**

**Friedwald
Kirchheimbolanden**



- Überführungen aller Art
- Sarglager
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigungen aller Formalitäten
- auf Wunsch Besuch im Trauerhaus

Hauptstr. 72 **Eisenberg** Tel. 0 63 51 / 74 10
Staufergasse 5 **Wattenheim** Tel. 0 63 56 / 390
auch für **Ramsen, Kerzenheim, Steinborn, Stauf u.a.**



SolarKraftwerke Kasper GmbH

Am Gielbrunnen 41 · 67304 Eisenberg
Telefon 06351 1263-0 · Fax 1263-499

- **Solaranlagen**
- **Heizungsanlagen**
- **Blockheizkraftwerke**
- **Gebäudetechnik**

www.skk-gmbh.com



Ihr kompetenter Partner
in Versorgungs- und Entsorgungsangelegenheiten
für die Sparten

Strom, Wasser und Abwasserbeseitigung

Schulstraße 18
Telefon 06351/407 100 Fax 06351/407 207
E-Mail: info@vgwerke-eisenberg.de

www.vgwerke-eisenberg.de

DECH - LANG - NÜCKEN
STEUERBERATER

67304 Eisenberg
Hans-Böckler-Str. 7
Telefon: 06351 / 1307-0

PÄTZOLD Bau GmbH

Meisterbetrieb seit 1984

- **Bestandserhaltung**, • **Sanierungen**,
- **Bagger-**, • **Kanal-**, • **Maurer-**,
- **Pflaster-**, • **Betonarbeiten**

**Inh. Alfred Pätzold, Maurermeister
und Hochbautechniker**

Pfaffenhecke · 67304 Ramsen
Tel. 0 63 51 / 98 91 24 · Fax 0 63 51 / 4 29 45

kanzlei  **heidenmann**
vormals Kanzlei Barth & Heidenmann

- Rechtsanwälte -
Ripperter Str. 3 · 67304 Eisenberg
Tel. 06351-6059 · Fax 06351-7248



Für's Leben gerne Blut spenden

Wir kommen zu Ihnen

Wo? **Eisenberg**
Ev. Gemeindehaus - Kleiner Saal
Friedrich-Ebert-Str. 13

Wann? Freitag, den 07. und 28. Dezember
Freitag, den 04. Januar und 01. Februar

von 09:00 - 12:30 Uhr und von 14:00 - 18:00 Uhr

Ihr Blutspendedienst in Rheinland-Pfalz – die Transfusionszentrale der
Universitätsmedizin Mainz. www.transfusionszentralemainz.de

Regelmäßige Gruppenstunden von CVJM und Evangelischer Jugend Weihnachtsferien vom 20.12.2012 bis 04.01.2013!

Kunterbunter Kindermittag für Kinder von 5 bis 11 Jahre

In der Regel jeden 3. Samstagnachmittag im Monat von 14:00 - 16:00 Uhr
im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg - kein KubuKiMi im Dezember
im Januar am 19.01.

Krabbeltreff für Kinder von 0 bis 3 Jahren und ihre Eltern

Jeden Mittwoch von 09:30 - 11:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn

Kinderchor für Kinder ab 5 Jahren

Jeden Freitag im Konfirraum im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg
von 16:00 - 16:45 Uhr

Mini-Jungschar für alle Buben und Mädchen ab 4 bis 6 Jahre

Jeden Montag von 16:30 - 17:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg

Mädchenjungschar für alle Mädchen ab 7 bis 12 Jahre

Jeden Dienstag von 17:00 - 18:15 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn

Jungschar für Jungs ab 7 bis 12 Jahre

Jeden Montag von 18:00 - 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg

JMK - Jungmitarbeiterkreis für Jugendliche ab 13 Jahre

im Konfirraum im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg um 19:00 Uhr
am 05.12. - MAK am 12.12.

Herausgeber:

Protestantische Kirchengemeinde
Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: 0 63 51 / 72 13
Fax: 0 63 51 / 98 90 66
E-Mail: gemeindebuero.eisenberg@evkirchepfalz.de
Internet: <http://www.eveisenberg.de>

Redaktion:

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth (verantw.)
Pfarrerinnen Luise Burmeister
Marianne Dech, Dr. Ernst Groskurt,
Jutta Knoth, Jörg Krause

Protestantische Kirchengemeinde

Bankverbindung:

Sparkasse Donnersberg
Kto.-Nr. 1 100 650 / BLZ 540 519 90

Pfarramt Eisenberg 1:

Pfarrerinnen Luise Burmeister
Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: 0 63 51 / 1 23 04 30
Fax: 0 63 51 / 98 90 66
E-Mail: pfarramt.eisenberg1@t-online.de

Pfarramt Eisenberg 2:

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth
Theodor-Storm-Straße 44
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: 0 63 51 / 84 19
Fax: 0 63 51 / 98 90 42
E-Mail: pfarrer@hauth-online.de

Redaktionsschluss: 10.01.2013

Termine - Gruppen und Kreise

Besuchsdienstkreis

in Steinborn: in der Regel am 3. Montag im Monat um 19:30 Uhr
im Haus der Kirche - nächstes Treffen erst im Januar am 21.01.

BLICK-Redaktion

in Eisenberg: in der Regel jeden 1. Donnerstag im Monat im Gemeindebüro,
Friedrich-Ebert-Str. 15 um 18:15 Uhr, im Januar am 10.01.

Evangelischer Frauenbund

in Eisenberg: im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses um 15:00 Uhr:
Donnerstag, 13.12. - Weihnachtsfeier
Donnerstag, 10.01. - Erstes Treffen im neuen Jahr

Gymnastik für Frauen

in Steinborn: jeden Dienstag von 09:30 - 10:30 Uhr im Haus der Kirche

Ökumenisches Frauenfrühstück

in Eisenberg: künftig am letzten Dienstag im Monat um 09:30 Uhr im kleinen
Saal des Ev. Gemeindehauses - im Dezember Weihnachtsfeier nach Ab-
sprache (Info im Gemeindebüro) - im Januar am Dienstag, dem 29.01.

Posaunenchor

in Steinborn: jeden Dienstag um 20:00 Uhr Probe im Haus der Kirche

Flötenkreis

in Eisenberg: jeden Donnerstag von 17:00 Uhr - 18:15 Uhr
in der Prot. Kindertagesstätte, Staufer Straße 28

Landeskirchliche Gemeinschaft

in Eisenberg im Missionshaus in der Staufer Straße 28a:
Evangeliumsverkündigung jeden Sonntag um 18:00 Uhr
Bibelstunde jeden Mittwoch um 15:00 Uhr
Hauskreis 14-tägig, Dienstag um 20:00 Uhr
Kontakt: Dr. Thomas Rösel, Telefon: (06351) 36839

Gemeindebüro

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Montag bis Donnerstag: 14:00 bis 16:00 Uhr

Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: (06351) 7213